

**Wesentliche Faktoren zur
Entstehung eines Dekubitus sind:**

- Eingeschränkten Mobilität
- Reibung und Scherkräfte
- Ernährungszustand
- Inkontinenz
- Der Zustand der Haut
- Schlechter Allgemeinzustand

**Aspekte, die eine Entstehung noch
fördern/ beschleunigen können:**

- Bettlägerigkeit
- Fieber
- Feuchtigkeit
- Über- oder Untergewicht
- Schmerz
- Durchblutungsstörung
- Sensibilitätsstörung
- Flüssigkeitsmangel

Impressum:

K&A Ambulanter Pflegedienst GmbH

Lauenburger Landstraße 32

21039 Börnsen

Telefon: 040 - 18008873

Fax: 040 - 18066764

E-Mail:

Info@k-a-ambulante-pflegedienst-gmbh.de

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag

zwischen 08:30 – 15:30Uhr

24-stunden Rufbereitschaft

Mitglied im
bpa
Bundesverband
privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.



Dekubitusprophylaxe

Ohne Druck kein Dekubitus!



in Rückenlage



im Sitzen, z.B. im Bett



in 90° Seitenlage



in Bauchlage



im Rollstuhl

Körperstellen mit hohem Risiko

Definition:

Die einfache Übersetzung von Dekubitus ist Druckgeschwür. Solche Gewebebeschädigungen können sich bei permanent sitzenden oder liegenden immobilen Menschen bilden. Ältere Personen sind durch Veränderungen der Haut Beweglichkeit und Sensibilität besonders häufig gefährdet.

Wir können vieles tun um einen Dekubitus zu vermeiden!

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir alles dafür tun,

- Das Risiko zu reduzieren
- Die Folgen eines Dekubitus soweit es möglich einzudämmen

Dafür benötigen wir Sie und bitten Sie um Ihre Mithilfe!

Was Sie selbst tun können:

- Sie bewegen sich ausreichend
- Sie sorgen für häufige – auch kleine – Positionsveränderungen (Lagewechsel)
- Sie pflegen Ihre Haut
- Sie ernähren sich ausgewogen
- Sie trinken ausreichend (mindestens 1,5 l pro Tag)

Sie arbeiten mit uns zusammen im Hinblick auf:

- Lagerung
- Ernährung
- Kontinenz / Inkontinenz

Was wir für Sie tun können:

- Wir schätzen Ihr Dekubitusrisiko systematisch ein
- Wir beraten Sie individuell zu Maßnahmen der Dekubitusprophylaxe (z.B. der Einsatz geeigneter Hilfsmittel, individueller Bewegungsplan)
- Wir unterstützen Sie bei der Beschaffung von und im Umgang mit Hilfsmitteln
- Wir führen Maßnahmen zur Druckreduzierung und zur Bewegungsförderung durch
- Wir arbeiten im therapeutischen Team zusammen und vernetzen uns zu Ihrem Wohl